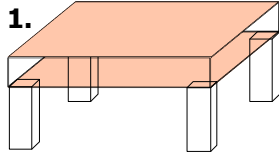


# Kommode

## Material:

- Nylonfaden (0,25mm)
- Rocailles (2,6mm) in:
  - hellbraun
  - dunkelbraun
  - Gold
- Metallperlen (4mm) in:
  - Gold
- etwas Alufolie

Motivlänge: ca. 7 cm

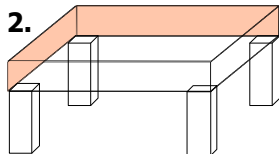
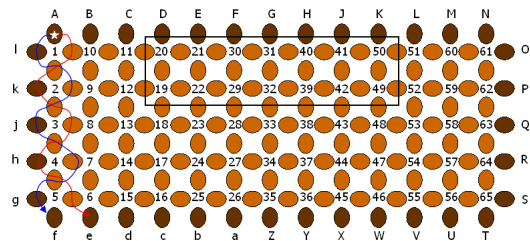


1.

Fertigt zweimal die hier gezeigte Grundfläche aus braunen Rocailles.

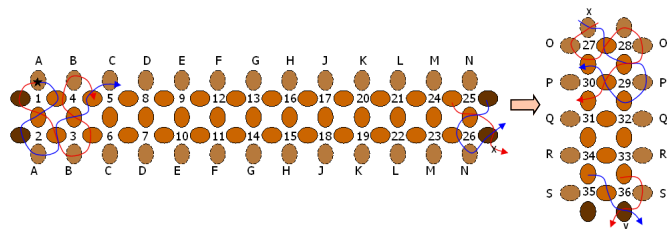
Auf eine der beiden Flächen wird später an der mit einem Viereck umrandeten Stelle die Erhebung geperlt. Das könnt ihr zunächst ignorieren. Ich beginne meistens mit ca. 1 m Faden (Nylonfaden, 0,25 m) und knüpfe notfalls neuen faden an, falls er zu kurz war.

Für die Grundfläche benötigt man sicher so um die 1,3 m Faden. Am Ende die Fäden verknoten und abschneiden.



2.

Legt die Grundflächen deckungsgleich übereinander. Verbindet die Seiten nach und nach miteinander, wie in der Skizze gezeigt. Ihr webt sozusagen einmal rundherum, sodass die beiden Flächen zu einem Quader geschlossen werden. (Fadenlänge ca. 1,2 m)



# Kommode

3.

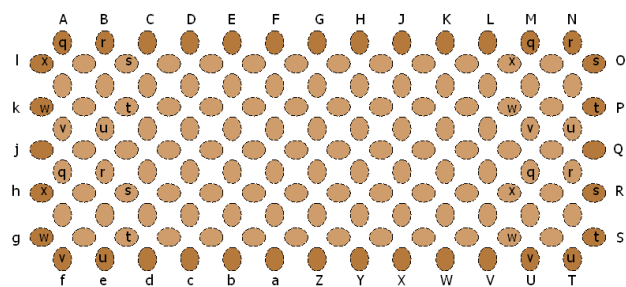


Beachtet bei der Vorderfläche, dass für die Schublade goldene Perlen benutzt werden. An Perle ä wird eine größere Perle als Knauf befestigt.

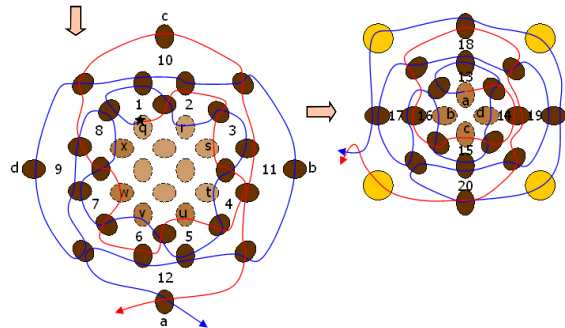


Zum Schluss die Fäden miteinander verknoten und die Enden vorsichtig mithilfe eines Feuerzeuges verschmelzen.

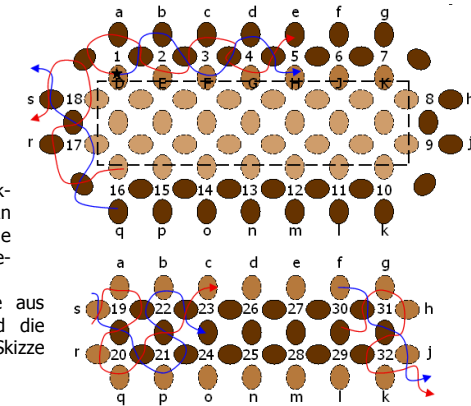
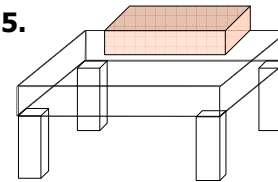
4.



Die Füße werden vier mal auf die gleiche Weise gefertigt. Die erste Skizze zeigt die Kommode von unten. Beginnt je bei Perle q und arbeitet die erste Runde (Schritt 1-8) an die Perlen q bis x dran. Es folgen noch zwei Runden aus dunklen Perlen (Schritt 9-20). Fahrt nun mit einem der Fäden noch einmal durch die äußeren Perlen der letzten Runde und fügt an den Ecken jeweils eine größere goldene Kugel ein. Verknotet die Fäden und verschmelzt sie vorsichtig.



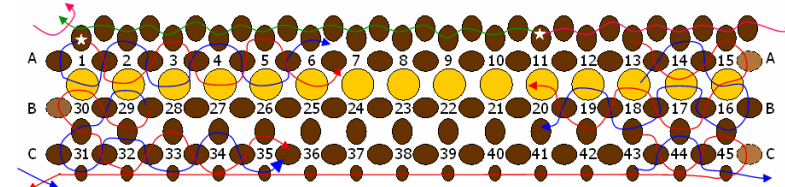
5.



In der ersten Skizze ist auf der Deckfläche ein Viereck gekennzeichnet. An die Perlen dieses Vierecks wird die kleine Erhebung der Kommode angeperlt.

Fertigt dazu zunächst eine Runde aus dunklen Perlen. Anschließend wird die Fläche geschlossen, wie in der Skizze gezeigt.

6.



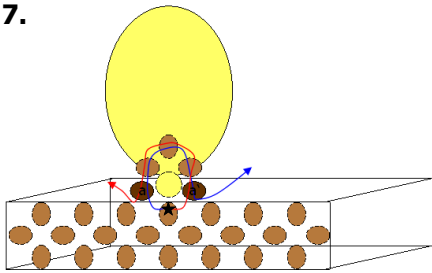
Natürlich benötigt eine ordentliche Frisierkommode auch einen Spiegel. Für diesen perlt ihr zunächst einen lange Reihe, die ihr am Schluss zu einem Kreis verbindet (Schritt 1 bis 15). Die großen, goldenen Perlen umranden später den Spiegel.

An diesen Kreis perlt ihr nun eine zweite Reihe, die sich zum Schluss wie eine Krempe „umklappt“. Jetzt kennt ihr die wirkliche Größe des Spiegels. Zeichnet diese auf ein Stück versilberten Tonkarton (ein Stück normaler Tonkarton, den ihr mit Alufolie beklebt, tut es auch) und schneidet die Spiegelfläche aus. Schiebt sie vorsichtig zwischen die beiden Reihen. Fädelt nun zwei weitere Runden straff an den Spiegelrahmen. In der letzten Runde werden für die äußeren Perlen kleinere Rocailles benutzt (ich habe hier 2mm-Perlen verwendet). Fahrt noch einmal mit einem der Fäden durch alle kleineren Perlen und zieht den Faden straff. Fäden verknoten.

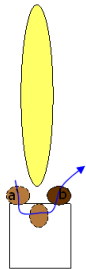
Nehmt einen neuen Faden (ca. 15 cm) und zieht ihn durch alle Perlen der ersten Runde. Fädelt dabei je eine weitere Perle zwischen zwei braune Perlen auf, sodass der Rahmen schön dicht wird. Fäden anschließend verknoten, abschneiden, verschmelzen.

# Kommode

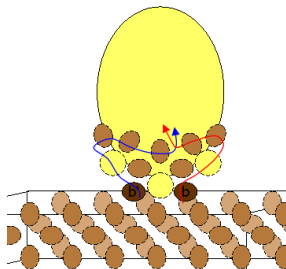
7.



Um den Spiegel mit der Kommode zu verbinden, benötigt ihr einen neuen Faden (ca. 20 cm). Dreht die Kommode mit der Schublade von euch weg. Zieht den Faden mittig durch die mittlere Perle der dunkelbraunen Erhebung. Fädelt auf jedes Ende eine dunkle Perle und fährt dann durch die gekennzeichneten Perlen des Spiegels. Fahrt noch einmal durch die neu aufgezugene Perle. Dreht die Kommode zur Seite.



Fahrt durch die anliegende, nach vorne führende Perle der Kommode und zieht eine weitere Perle auf. Dies müsst ihr auf beiden Seiten symmetrisch machen (in der Skizze links ist nur eine Seite zu sehen.)

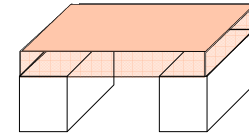
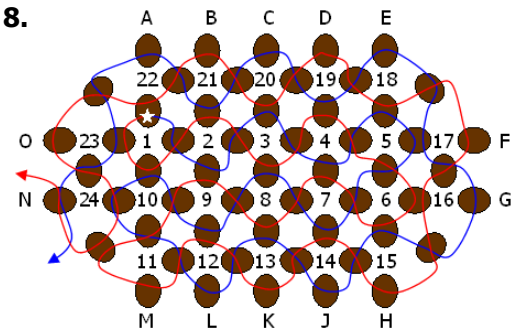


Dreht die Kommode nach vorn und fährt mit den Fäden durch die zwei anliegenden goldenen Perlen.

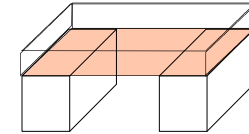
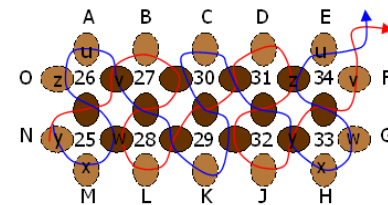


Folgt nun mit den Fäden der Skizze und zieht sie gut straff, damit der Spiegel gut sitzt. Verknotet die Fäden und verschmelzt sie vorsichtig.

8.

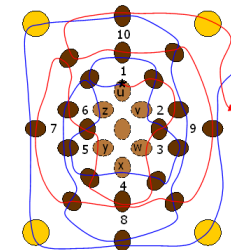


Fertigt eine Grundfläche aus 2x5 Feldern. Fädelt um diese Grundfläche eine Runde aus braunen Perlen.



Schließt den Quader wie in der Skizze gezeigt. Fäden verknotet, abschneiden und verschmelzen.

9.



Fädelt die zwei Füße an den Quader, genau wie schon bei der Kommode. Auch hier werde zum Schluss goldene Perlen in die Ecken eingearbeitet.

